

Grußwort

Eine Bundestagswahl, mitten im Karneval – feiern und nicht aus dem Auge verlieren, was auf dem Spiel steht. Vielfalt, Lebendigkeit, Liebe und Geschwister sein, die sich der Botschaft der Nächstenliebe nicht schämen.

Im Römerbrief schreibt Paulus:

"Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben, die Juden zuerst und ebenso die Griechen."

Na, wenn das kein Wort für die heutige Zeit ist, in der alle Gesetze scheinbar unwichtig erscheinen, in denen Politiker in vielen Ländern zunehmend meinen, dass sie allein wissen, was richtig ist. Da fordert eine anglikanische Bischöfin den neu gewählten Präsidenten der USA auf, barmherzig zu Menschen zu sein, egal ob sie seinem Weltbild entsprechen. Wer fordert unsere Politiker*innen auf ganz genau auf ihre Worte zu achten, die Menschen in ihrer Unterschiedenheit und ihrer Bedürftigkeit wahrzunehmen?

Vielleicht wir?

Unser Präses, der Kirchenleitende der Evangelischen Kirche im Rheinland, schreibt:

„Wie politisch darf Kirche sein? - Nicht parteipolitisch.

Zu ihr gehören konservativ, sozial, ökologisch

denkende Menschen. Das gehört zu Demokratie und zu der uns in Gott geschenkten Vielfalt. Wir sind alle eins in Christus. Darf nicht nur – muss politisch sein, weil Christus der Herr unseres ganzen Lebens ist und kein Bereich ausgenommen sein darf (Barmen II). Als Menschen sind wir Gemeinschaftswesen, keine Inseln. Der Glaube betrifft alle Beziehungen.

Glaube ist persönlich, aber nicht privat

Der jüdisch-christliche Glaube ist zutiefst sozial. Ob in der Schöpfung, im Auszug aus der Sklaverei, in den 10 Geboten: Es geht immer um Segen und Heil für die Gemeinschaft, letztlich um alle. Die Bibel zeugt von der Parteinahme Gottes für die Schwachen.

Die Propheten beziehen sozialkritisch klar Stellung. Ebenso Jesus in der Bergpredigt oder im Gleichnis vom Weltgericht. Gott macht die Sache der Fremden, Armen, Entrechteten zu seiner eigenen. Als Kirche wissen wir es politisch nicht besser, wir bezeugen Gottes Wort, Kirche und Staat sind klar zu unterscheiden. Wir sind dankbar für die Demokratie. Unsere Aufgabe ist es: an Gottes Reich, an Gottes Gebot und Gerechtigkeit und damit an die Verantwortung der Regierenden und Regierten“ zu erinnern (Barmen V)."

Ihre Ulrike Veermann



Luther im Februar 2025

Sonntag, 02.02.2025, 10.30 Uhr - letzter Sonntag nach Epiphania - Abendmahlgottesdienst
mit *Pastor Christoph Pottgießer*

Sonntag, 09.02.2025, 10.30 Uhr - 4. Sonntag vor der Passionszeit - Gottesdienst
mit *Pastor Christoph Pottgießer*

Freitag, 14.02.2025, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr - 25 Jahre Kreistanz in Luther
Feiern und Tanzen mit Livemusik im Gemeindezentrum mit *Marc Jaquet am Flügel*

Samstag, 15.02.2025, 14.00 Uhr - 15.30 Uhr - 25 Jahre Kreistanz in Luther
Feiern und Tanzen mit der Gruppe *Some Folks* - ab 16.00 Uhr Wunschtänze

Sonntag, 16.02.2025, 10.30 Uhr - Septuagesimae - Gottesdienst
mit *Pfarrer im Ruhestand Jochen Trauthig* - parallel Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Sonntag, 23.02.2025 10.30 Uhr - Sexagesimae - Gottesdienst
mit *Vikar Erik Nestler*



Kinder- und Jugendarbeit

Kindertagesstätte und Familienzentrum Luthers Arche
Sternenburgstraße 90, Tel.: 0228 / 21 78 71

kita-luthers-arche@lutherkirche-bonn.de

www.fz-luthers-arche.de

www.kita-luthers-arche.de

Die besonderen Angebote des Familienzentrums
finden Sie auch im Gemeindebrief.

Kindertagesstätte Luthers Garten

Gerhard-Samuel-Straße 2, Tel.: 0228 / 91 800 930

kita-luthers-garten@lutherkirche-bonn.de

www.kita-luthers-garten.de

Jugendhaus

Kurfürstenstraße 20b, Telefon 21 71 60

u.janser@lutherkirche-bonn.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag von 15.00-20.00 Uhr

*Es ist nicht auszuschließen, dass Veranstaltungen
aufgrund neuer Corona-Verordnungen nicht
durchgeführt werden können.*

*Regelmäßige Kreise, Veranstaltungen, weitere
Angaben und Kontakte finden Sie auf unserer
Homepage www.lutherkirche-bonn.de, den aktuellen
Gemeindebrief ebenso. Zudem liegt 14-tägig für Sie
"Lebendige Lutherkirche Aktuell" zu den
Gottesdiensten bereit.*

Monatsspruch Februar 2025

"Du tust mir kund den Weg zum Leben."

Ps 16,11 (L)

Gottesdienste an anderen Orten

Grundmannhaus (Lotharstraße 84-86):

Mittwoch, 05.02.2025, 10.30 Uhr

Maria von Soden-Heim (Venusbergweg 17b):

Mittwoch, 26.02.2025, 10.00 Uhr

Sebastian-Dani-Heim (Nachtigallenweg 1):

Donnerstag, 06.02.2025, 10.30 Uhr

Domizil (Luisenstraße 146):

Donnerstag, 13.02.2025, 10.30 Uhr

DRK-Haus (Poppelsdorfer Allee 52):

letzter Mittwoch im Quartal

Gemeinschaftskrankenhaus Bonn

Kapelle St. Elisabeth (Prinz-Albert-Str. 40 /1. Etage) und

Kapelle St. Petrus (Bonner Talweg 4-6/5. Etage):

siehe Aushänge im Haus



"Kunterbunt und Tolerant, su senn mir he im Jeckenland"

Das Motto der Session 2024/25 des Bonner Karnevals!

Auch Ihre Luhterkirchengemeinde wünscht eine schöne Session!